

Roland Meyer-Petzold

KUNSTMOLE

In meinen beiden Arbeiten für die Kunstmole gehe ich in einer sehr abstrahierenden Weise auf den Hafen ein, indem ich die Materialien und Strukturen aufgreife. Ich zeige zwei Arbeiten. In der einen schweben von Drahtseil gehalten lange Alustangen scheinbar schwerelos im Raum und stellen eine Materialverbindung zu den Segelboten her. In der anderen Arbeit ragen 3,5 m lange nur wenig bearbeitete hölzerne Stangen senkrecht in den Himmel und werden durch Wind und Wetter verfärbt und verformt werden. Die Naturkräfte gestalten das Werk über die Dauer der Ausstellung weiter und lassen es hoffentlich erhalten bleiben.